

**Aufruf zur Interessenbekundung
zu einer beabsichtigten Unterschwellenwertvergabe mit Binnenmarktrelevanz**

1 Name und Adresse / Kommunikation / Öffentlicher Auftraggeber

1.1 Name und Adresse

Wismut GmbH
Jagdschänkenstraße 29 Chemnitz
D-09117
Deutschland
Telefon: +49 3718120-431
E-Mail: beschaffung@wismut.de
Fax: +49 3718120-430
Internet-Adresse(n): <http://www.wismut.de>
Adresse des Beschafferprofils: <https://www.wismut.de/ausschreibungen-und-verkaeufe/ausschreibungen>

1.2 Kommunikation

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen.

Interessenbekundungen sind einzureichen per E-Mail an: **beschaffung@wismut.de**

1.3 Art des öffentlichen Auftraggebers

Die Wismut GmbH ist ein Unternehmen des Bundes in Sachsen und Thüringen. Ihre Hauptaufgabe besteht in der Stilllegung, Sanierung und Rekultivierung von Urangewinnungs- und Uranaufbereitungsbetrieben.

2 Art der Leistung

Erbringung von Baubegleitenden Ingenieurleistungen, im Sinne der HOAI 2021 in den Leistungsbildern, Freianlagen, Ingenieurbauwerke und Technische Ausrüstung mit zugehörigen Besonderen Leistungen

3 Bezeichnung

Planung zum Ersatzneubau der Pumpstation 352 und den zugeordneten peripheren Anlagen am Standort Ronneburg im Bereich Sanierung Ronneburg der Wismut GmbH, Leistungsphase 8 der Objekt- und Fachplanungen

4 Leistungsort

07554 Kauern

4.1 Örtliche Lage

Das Objekt liegt in Kauern.

Adresse:
Wismut GmbH
Bereich Sanierung Ronneburg
Pumpstation 352/5
07554 Kauern

4.2 Liegenschaften zum Bearbeitungsgebiet

Bundesland:	Thüringen
Landesdirektion:	Thüringen
Kreis:	Kreis Greiz
Gemeinde:	Kauern
Flurst.-Nr.:	1/22
Gemarkung:	Loitzsch

5 Beschreibung der Maßnahme

Die Wismut GmbH betreibt im Bereich Sanierung Ronneburg am Standort Ronneburg eine Wasserbehandlungsanlage (nachfolgend WBA bezeichnet) und umfangreiche Wasserhaltungsanlagen (nachfolgend WHA bezeichnet) zur Förderung und Behandlung kontaminierter Sicker-, Poren- Gruben- und Oberflächenwässer mit anschließender Abgabe in den Vorfluter.

Die technischen Anlagen, die für die langfristige Sicherstellung der Wasserfassung und Wasserbehandlung am Standort Ronneburg benötigt werden, sind für den Langfristbetrieb bis über das Jahr 2035 leistungsmäßig anzupassen, energetisch zu optimieren und widerstandsfähig gegen Schäden durch Vandalismus, Umwelt- und Klimaeinflüsse zu machen.

Zu diesen Anlagen gehört die Pumpstation 352. Diese wird seit 1990 nahezu unverändert betrieben. Durch den Sanierungsfortschritt ist der Wasserandrang zur Pumpstation in den vergangenen Jahren deutlich zurückgegangen. Für einen langfristigen Betrieb ist die Pumpstation überdimensioniert. Der Aufbau als auch die bauliche Hülle entsprechen nicht den Anforderungen an eine langfristig zu erhaltende Pumpstation. Durch sanierungsbedingte Veränderungen in der Geländemorphologie (z.B. Haldenabtrag) und Schaffung von Oberflächenwasserableitungen ist die Anordnung und Positionierung der Pumpstation im Sinne Hochwasserschutz zu überdenken.

Das mit der Planung beauftragte Ingenieurbüro ist in Insolvenz geraten. Das Planungsbüro hat folgende Planungsleistungen erbracht:

- Leistungsbilder Freianlagen, Tragwerksplanung, Ingenieurbauwerke und Technische Ausrüstung in den Leistungsphasen 1 - 6.

Für die Leistungsphase 8 wird ein Anschlussvertrag für die geplante Bauleistung benötigt. Die Leistungsphasen 7 und 9 werden durch den Auftraggeber erbracht.

6 Zielstellung

Ziel ist die bauliche Umsetzung des Ersatzneubaus der Pumpstation 352 und der dazugehörigen peripheren Anlagen

Mit der zu erbringenden Leistung soll die Durchführung der Bauleistung durch eine geeignete Überwachung kontrolliert und begleitet werden. Aufgrund des Umfangs und der Bedeutung des Vorhabens ist es erforderlich, eine detaillierte Projektverfolgung sicherzustellen und eine effektive Koordinierung der am Vorhaben Beteiligten zu gewährleisten.

Es ist die Einhaltung der vertraglichen, technischen, terminlichen und qualitativen Anforderungen sowie die erforderliche Qualität der Baumaßnahme während der gesamten Bauausführung sicherzustellen.

7 Leistungsinhalt

- Erbringung von Baubegleitenden Ingenieurleistungen im Leistungsbild Freianlagen in der Leistungsphase 8 sowie nachfolgende Besondere Leistung:
 - Einarbeitung.
- Erbringung von Baubegleitenden Ingenieurleistungen im Leistungsbild Ingenieurbauwerke in der Leistungsphase 8 sowie nachfolgende Besondere Leistungen:
 - Kostenkontrolle
 - Prüfen von Nachträgen
 - Einarbeitung
 - Örtliche Bauüberwachung
 - Gleitende Projektierung
 - Objektüberwachung Tragwerksplanung.
- Erbringung von Baubegleitenden Ingenieurleistungen im Leistungsbild Technische Ausrüstung in der Leistungsphase 8 sowie nachfolgende Besondere Leistungen:
 - Einarbeitung
 - Gleitende Projektierung.

8 Anforderungen an die Eignung

Für die Erfüllung des Auftrages wird folgender Mindeststandard gefordert, um als geeignet betrachtet zu werden:

- mindestens je 1 Referenzprojekt pro Leistungsbild aus den letzten 3 Geschäftsjahren, welches mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar ist.

Mindestanforderung an die einzelne Referenz:

- Leistungsumfang: erbrachte Leistungsphase 8 im Sinne von § 43 HOAI im Leistungsbild Ingenieurbauwerke für die Gruppe 2 - Bauwerke und Anlagen der Abwasserentsorgung Die Baukosten müssen mindestens 400.000,00 € betragen.
- Leistungsumfang: erbrachte Leistungsphase 8 im Sinne von § 55 HOAI im Leistungsbild Technische Ausrüstung. Die Baukosten müssen mindestens 350.000,00 € betragen.

Die geforderten einzelnen Leistungsinhalte müssen nicht alle in einer Referenz erbracht worden sein. Jede geforderte Leistungsphase ist mindestens in einer Referenz nachzuweisen.

Die Unterlagen/Angaben sind mit dem Angebot einzureichen.

9 Geschätzte Baukosten

Werden in den Vergabeunterlagen benannt.

10 Leistungszeitraum

Der voraussichtliche Leistungszeitraum ist von Oktober 2026 (Beginn der Planungsleistung) bis Oktober 2027.

Die Bauzeit wird mit 12 Monaten angenommen.

11 Frist zur Interessenbekundung

Wenn Sie Interesse an der Teilnahme an der beabsichtigten Vergabe haben, teilen Sie uns dies bitte unter Angabe der Vergabenummer und Ihrer Kontaktdaten bis spätestens

05.08.2026

mit.

12 Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch über das Vergabeportal „subreport ELViS“ zur Verfügung gestellt. Dazu müssen Sie sich einmalig und kostenfrei beim Portalbetreiber bis zur unter Punkt 11 genannten Frist registrieren. Der Erhalt der Vergabeunterlagen ist für Sie kostenfrei. Die Abgabe eines Angebotes kann in schriftlicher oder elektronischer Form erfolgen.

Link zur Registrierung: <https://subreport.de/evergabe/subreport-elvis/>

13 Hinweise

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich bei diesem Aufruf nicht um die Vergabe eines öffentlichen Auftrages handelt und die Interessenten nicht an ihre Interessenbekundungen gebunden sind.

Es werden keine Kosten für die Teilnahme am Interessenbekundungsverfahren erstattet.